# **Technisches Merkblatt**



# weber.tec 822

### Flüssige Dichtfolie

# Gebrauchsfertige, hochelastische Flüssig-Dichtfolie zur Erstellung von Verbundabdichtungen im Wand-, und Bodenbereichen

### Anwendungsgebiet

- zur Abdichtung von Untergründen in Nassräumen
- · als Verbundabdichtung unter Fliesen und Platten
- für Bereiche gemäß Wassereinwirkungsklasse bis W2-I

### Produkteigenschaften

- EMICODE EC 1: sehr emissionsarm
- · kurze Trocknungszeit
- rissüberbrückend

#### Anwendungsgebiet

weber.tec 822 ist eine einkomponentige, flexible Flüssig-Dichtfolie zur naht- und fugenlosen Abdichtung unter Fliesen und Plattenbelägen für Feucht- und Nassraumbereiche im Innenbereich. Es schützt feuchtigkeitsempfindliche Untergründe, wie z. B. Gipsputze, Gipsfaserplatten, Gipskartonplatten und Calciumsulfatestriche vor Durchfeuchtung. Auch auf Beton, Zementestrich, Zementputz, mineralischen Spachtelmassen und alten Fliesenbelägen kann weber.tec 822 eingesetzt werden. Die Flüssig-Dichtfolie ist bestens geeignet für Abdichtungsarbeiten von Wand- und Bodenflächen in Badezimmern, Duschbereichen und anderen feuchtigkeitsbeanspruchten Räumen gemäß DIN 18534 WO-I, W1-I sowie W2-I (nur Wand).

#### Produktbeschreibung

weber.tec 822 ist eine werksmäßig hergestellte, einkomponentige, flexible Flüssig-Dichtfolie.

### Zusammensetzung

Kunststoffdispersion, ausgewählte Additive

### Produkteigenschaften

gebrauchsfertig

roll-, streich- und spachtelfähig

hochelastisch (Bruchdehnung ca. 310 %)

mit allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis

Zertifiziert von Det Norske Veritas zum Einsatz auf amerikanischen Kreuzfahrtschiffen

## **Technische Werte**

Auftragswerkzeug:	Glatter, Pinsel, Quast, Lammfellrolle	
Aufträge:	mind. 2	
Auftragsdicke nach 2 Aufträgen:	mind. 0,5 mm	
Materialbedarf für 0,5 mm	ca. 1,2 kg/m²	
Belegbarkeit:	Nach völliger Durchtrocknung (ca. 24 Std.)	
Einsatzbereiche Wand / Boden:	bis W2-I / bis W1-I gemäß DIN 18534	
Dichte:	ca. 1,6 kg/dm³	
Bruchdehnung:	ca. 310%	
Verarbeitungstemperatur:	+ 5 °C bis + 30 °C	

#### Qualitätssicherung

weber.tec 822 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung.

**Stand:** 25. Februar 2022 Seite 1/3

# **Technisches Merkblatt**



# weber.tec 822

### Flüssige Dichtfolie

#### Allgemeine Hinweise

Als Grundlage für die Ausführung von Verbundabdichtungen gelten die DIN 18534, die aktuellen Fassungen der ZDB-Merkblätter sowie die Bauregelliste.

Nicht geeignet für den Einsatz in Schwimmbecken oder in Bereichen, die einer dauernden Unterwasserbeanspruchung unterliegen. Scherkräfte dürfen nicht über die Abdichtung abgetragen werden.

Alle Eigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von + 23 °C ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %.

Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern die Durchtrocknung.

Konstruktiv vorhandene Bauwerksfugen sind mit Dichtbändern zu überarbeiten und deckungsgleich in den Fliesenbelag zu übernehmen. Bei der anschließenden Verlegung von keramischen Belägen oder Natursteinen sind Beschädigungen der Abdichtungsschicht zu vermeiden.

#### **Besondere Hinweise**

Für den Bereich "Bodengleiche Duschen" empfehlen wir den Einsatz unseres zweikomponentigen Abdicht- und Verlegesystems weber.xerm 844.

Erdberührte Flächen müssen gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet werden.

Der Anschluss an Metalloberflächen erfolgt mit der flexiblen Reaktionsharzabdichtung weber.tec 827 S.

Für die Anwendung von weber.tec 822 auf Holzuntergründen empfehlen wir zur Entkopplung den Einsatz eines Trittschalldämm- und Entkopplungssystems, z. B. weber.sys 832 verklebt mit weber.xerm 843, einzusetzen.

Eine Konformitätserklärung zur Marineanwendung finden Sie unter: https://sg-weber.de/marine.

Beim Einsatz in bauaufsichtlich relevanten Bereichen muss das entsprechende AbP an der Verwendungsstelle vorliegen.

### Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen ausreichend fest, tragfähig, sauber, trocken, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Betonuntergründe müssen frei von Zementleim sein. Öl-, Fett-, Wachs- und Pflegemittelrückstände sind vollständig zu entfernen.

Für die Fliesenverlegung müssen die Untergründe den Anforderungen gemäß DIN 18157 entsprechen.

Gipshaltige Putze, Gipsbauplatten u. ä. sind gegebenenfalls zuvor mechanisch aufzurauen.

Saugende Untergründe sind mit weber.prim 801 und nicht saugende, glatte Untergründe (im Innenbereich) mit weber.prim 803 oder 804 vorzubehandeln.

### Verarbeitung

Das Material lässt sich mit dem Glätter, Pinsel, Quast oder einer Lammfellrolle auftragen.

Zunächst wird in Ecken, Dehn-, Stoß- und Bewegungsfugen sowie im Bereich von Materialübergängen auf dem Untergrund das elastische Dichtband weber.tec 828 in das frisch aufgetragene weber.tec 822 eingebettet.

Eckausbildungen können rationell mit den vorgefertigten weber.tec 828 DI Innenecken und weber.tec 828 DA Außenecken ausgeführt werden. Zur Abdichtung von Sanitäranschlüssen sollten die speziellen weber.tec 828 Manschetten in passender Größe eingesetzt werden.

Anschließend erfolgt ein zweimaliger Flächenauftrag mit weber.tec 822, wobei die Trocknungszeit zwischen den Aufträgen ca. 2 - 4 Stunden beträgt. Die Gesamttrockenschichtdicke beider Aufträge muss mind. 0,5 mm betragen. Diese ist nach 24 Std. durchgetrocknet und belegereif. Zur Erhöhung der Ausführungssicherheit können die Arbeitsgänge in unterschiedlichen Farbtönen d.h. 1. Auftrag (Rosa), 2. Auftrag (Grau) ausgeführt werden.

In nicht durchgetrocknetem Zustand ist die aufgebrachte Abdichtung vor Feuchtigkeitsbelastung zu schützen.

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

#### Materialbedarf

für Trockenschichtdicke 0,5 mm : ca. 1,2 kg/m²

### Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette	Bemerkung
Eimer	4 kg	120 Eimer	Grau, Rosa
Eimer	8 kg	60 Eimer	Grau, Rosa
Eimer	24 kg	24 Eimer	Grau, Rosa

Stand: 25. Februar 2022 Seite 2/3

# **Technisches Merkblatt**



# weber.tec 822

Flüssige Dichtfolie

### **Produktdetails**

Farbe:

Grau; Rosa

Auftragsdicke:

mind. 0,5 mm

Lagerung:

Bei trockener, kühler, frostfreier Lagerung im original verschlossenen Gebinde ist das Material mind. 12 Monate lagerfähig.

Stand: 25. Februar 2022 Seite 3/3